

Wasserwerke setzen Leitungserneuerung fort



Dr. Frank Kippig, Geschäftsführer
Der Verwaltungsrat des Zweckverbandes Wasserwerke West- erzgebirge (ZWW) gab in seiner Sitzung am 08.06.2016 grünes Licht für 7 Großaufträge mit einer Gesamtbausumme von

1.461.963 €. Fortgesetzt wird in ein Schmutzwasserkanal (DN 200) und eine neue Trinkwasser- leitung verlegt, so der Geschäfts- führer des ZWW, Dr. Frank Kippig. Bereits im ver- gangenen Jahr wurden in einer umfangreichen Baustelle in der B 101 alle abwassertechnischen Vor- aussetzungen dazu geschaffen. In einer gemeinsamen Aus- schreibung mit der Stadt Schwar- zenberg, die für den Straßenbau zuständig ist, wird in der Wei- daufer Straße zwischen B 101 und Grünhainer Straße sowie in der Heinrich-Heine-Straße zwischen Kreuzung Weidauer Straße bis Hausnummer 4 ein 225 Meter lan- ger Regenwasserkanal (DN 400),

2016 können damit in der Schwar- zenberger Neustadt insgesamt 350 Einwohner an das zentrale Abwassersystem des ZWW an- geschlossen werden. Im Elterleiner Ortsteil Schwarz- bach will der ZWW in 2016 mit der trink- und abwasserseitigen Erschließung des Kirchsteiges be- ginnen. Auf einer Länge von 670 Metern wird hier ein neuer Schmutzwassersammler der Di- mension DN 200 und eine neue PE-Trinkwasserleitung DN 125 er- richtet. Der Kirchsteig ist der erste große Bauabschnitt der Orts- entwässerung Schwarzbach. In 2017 sollen der Bau einer neuen Kläranlage und der Sammlerbau

in der S 269 beginnen. Die Schwarzbacher hatten sich in 2015 mit deutlicher Mehrheit für ein zentrales Entwässerungssystem in ihrem Ortsteil ausgesprochen. In Eibenstock wird der ZWW mit dem Bau eines 165 Meter langen Mischwassersammlers im Reu- tersweg sein Abwassersystem weiter ausbauen. Parallel zum Sammler im Reutersweg wird auch hier die Trinkwasserleitung erneuert plus ein 40 Meter lan- ger weiterer Abschnitt im an- grenzenden Adlerfelsenweg. Ebenso ist vom ZWW noch in 2016 die Erneuerung eines weite- ren Teilabschnittes der Trinkwas-

serfernleitung zwischen Carlsfeld und Johanngeorgenstadt geplant. Für 316.568 € sollen 861 Meter Fernleitung der Dimension DN 300 in Guss verlegt werden. An- ders als im Abschnitt in 2015 soll diesmal kein Berstlining-Verfah- ren zum Einsatz kommen, da die Leitung entlang des Floßholz- zechenweges/Kaltenbrunner Flüg- els im Waldweg in einer neuen Trasse verlegt werden soll. Mit der Neuverlegung ist während des Baus auch keine Ersatzwasser- versorgung notwendig, gleich- zeitig verschwinden mit der neuen Trasse auch unliebsame Leitungshöhenunterschiede, die die alte Trasse noch beinhaltete.

Wahnsinns Wasser Spaß Tag

18.6. Freibad Auerhammer
Bei schlechtem Wetter in der Schwimmhalle Auel

Highlights:

- Luftmatratzen-Wettrudern
- Hürdenschwimmen
- Wasserlaufbahn-Sprint
- Arschbomben-Contest und vieles mehr

Regulärer Eintritt - keine Extrakosten
11.00 - 17.00 Uhr



WASSERWERKE WESTERZGEBIRGE

Radio 107,7 Erzgebirge
www.radioerzgebirge-online.de

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund Erzgebirge

SCHNUPPERTAUCHEN **SCHWIMMVORFÜHRUNG** **WASSERRETTUNG** **HERZTOUR**

Reise-Tipp

Unser Trinkwasser ist erstklassig, bedenkenlos kann man direkt aus dem Wasserhahn trinken, doch wie sieht es im Urlaubsland aus? Vielen Reisenden wird die Was- serqualität erst am Urlaubsort deutlich, wie wichtig hochwertiges Trinkwasser ist. Häufig ist die Trinkwasserqualität im Ausland nicht so gut, wie man es von zuhause gewohnt ist. Die mangelhafte Wasserqualität am Urlaubsort bekommt man manch- mal am eigenen Leib zu spüren. Nicht selten sind Urlaubserkran-

kungen, welche auf Trinkwasser mit schlechter Wasserqualität zu- rückzuführen sind. Unzureichende Wasseraufbereitung, marode Rohrleitungsnetze, hohe Tempe- raturen welche die Ausbreitung bakterieller Krankheitserreger be- günstigen, sind meist die Ursa- chen für eine schlechte Wasser- qualität im Urlaubsort. Doch wie kann man sich schüt- zungsmangelhafte Wasserqualität am Urlaubsort bekommen man manch- mal am eigenen Leib zu spüren. Nicht selten sind Urlaubserkran-

zur Trinkwasserqualität für die Reiseländer bekommt man auch beim Auswärtigen Amt. Länder- spezifische Reiseinformationen, medizinische Hinweise, sind häu- fig mit einem Vermerk auf die Wasserqualität versehen. Haben Sie einen Verdacht auf verunrei- nigtes Wasser sollten Sie lieber zur Mineralwasserflasche greifen. Eine schlechte Wasserqualität macht auf kurz oder lang krank. – Und wer möchte schon die schönste Zeit des Jahres krank verbringen?

Schwimmen lernen mit Aqualino!

Grundschulen erhalten flächendeckend Schwimmlernheft

Unter dem Motto „Schwimmen lernen mit Aqualino!“ wenden sich die Wasserwerke Westerz- gebirge an alle Grundschulen in Ihrem Verbandsgebiet. Eigens dafür wurde durch die Wasserversorgungsunter- nehmen in Westsachsen ein Schwimmlernheft, in Zusammen- arbeit mit Schwimmmeis- tern und Lehrern entwickelt, wel- ches den Kindern im Rahmen des Schwimmunterrichts zur Verfü- gung gestellt wird. Wenn man einmal richtig schwimmen kann, dann verlernt man das nie wieder im Leben. Deshalb ist es wichtig frühzeitig



ten und bringt den Kindern mehr Spaß im Wasser, Unsicherheiten und Ängste können überwunden werden. Das neue Heft soll den Kindern beim Lernen helfen und Ihnen zum Thema Wasser noch mehr Freude bereiten.

In den nächsten Tagen werden die Schwimmlernhefte in allen Grundschulen eintreffen, somit können diese zur Zeugnisausgabe für die derzeitigen Schwimmschüler bereits heraus- gegeben werden, zudem stehen diese auch für das neue Schuljahr zur Verfügung.

Bekanntmachung

des Zweckverbandes Wasserwerke Westerzgebirge

Die 2. **Verbandsversammlung 2016** findet am **22. Juni 2016, 8:30 Uhr** im Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge, Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg, Raum 118 statt.

Tagesordnung – öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung
- 1.3 Beschlussfassung der Tagesordnung der 2. Verbandsversammlung 2016
- 1.4 Festlegung der Urkundspersonen für die Unterzeichnung der Niederschrift
- 1.5 Bestätigung der Niederschrift der 1. Verbandsversammlung 2016 am 06.04.2016
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Wasserwerke Westerzgebirge GmbH (Vorlage-Nr.: Z-2016/24-VV)
3. Fortführung des Betriebsführungsvertrages des Zweckverbandes Wasserwerke Westerzgebirge mit der Wasserwerke Westerzgebirge GmbH (Vorlage-Nr.: Z-2016/22-VV)
4. Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Südsachsen Wasser GmbH (Z-2016/23-VV)
5. Sonstiges
6. Schließung der Sitzung

Sollten sich noch kurzfristig weitere Punkte für die Tagesordnung ergeben, werden diese mit Beginn der Sitzung bekannt gegeben.

Rudler
Verbandsvorsitzender